

European Cyber Security Month: Zuverlässiger Datenschutz mit Business-Notebooks von dynabook

- *Aktionsmonat soll Bevölkerung zum Thema Cybersicherheit sensibilisieren*
- *Gefahr steigt: Cyberkriminelle nutzen Corona-Krise für ihre Zwecke*
- *Mobile Computing-Lösungen von dynabook bieten bestmöglichen Schutz*



Neuss, 21. Oktober 2020 – Auch in diesem Jahr steht der Oktober ganz im Zeichen der Cybersicherheit. Der von der Agentur der Europäischen Union für Cybersicherheit (ENISA) initiierte [Aktionsmonat European Cyber Security Month](#) soll Unternehmen und öffentliche Institutionen für den Datenschutz sensibilisieren. Gründe dafür gib es mehr denn je: Während die Corona-Krise zwar der Digitalisierung hierzulande einen Schub verschafft, steigen gleichzeitig die Cyberangriffe deutlich an. Da viele Mitarbeiter ihr Arbeitsgerät auch außerhalb des geschützten Firmennetzwerkes nutzen, sind IT-Administratoren mit einer Reihe an Sicherheitsrisiken konfrontiert. Die Business-Notebooks der Dynabook Europe GmbH kombinieren verschiedene Sicherheitsfunktionen, speziell für die Anforderungen mobiler Arbeit. Der Einsatz von Cloud-Lösungen minimiert Cyberbedrohungen zusätzlich.

Rundum geschützt mit den Business-Notebooks von dynabook, wie dem Portégé X30L-G.

Cyberkriminelle passen sich an Corona-Krise an

Bedrohungen durch Ransomware- oder Phishing-Attacken nahmen besonders im aktuellen Jahr stark zu. Das geht unter anderem aus dem [Digital Defense Report 2020](#) von Microsoft hervor. Kriminelle entwickeln ihre Methoden stetig weiter und nutzen auch die aktuelle Krisensituation für ihre Zwecke aus. So beispielsweise bei Phishing-Mails: Hacker machen sich vermeintlich hilfreiche Informationen zu Gesundheitsthemen als Einfallstor zum Datendiebstahl zu Nutze. Unternehmen müssen daher ihre IT-Sicherheitsstrategie für einen umfassenden Datenschutz entsprechend anpassen.

Business-Notebooks von dynabook: Leistungsstark und sicher

Der Notebook-Experte dynabook geht mit seinem Angebot an vielseitigen Computing-Lösungen auf die Bedürfnisse von Unternehmen optimal ein. Eine gute Grundlage, um sich gegen Cyberangriffe zu schützen, stellt der Einsatz von hochwertiger und sicherer Hardware dar. Essenziell sind hier nicht alleine leistungsstarke Komponenten, wie beispielsweise große Arbeitsspeicher oder schnelle CPUs. Vielmehr spielen vielfältige Sicherheitsfeatures eine wichtige Rolle, wie etwa das von dynabook selbst entwickelte BIOS. Die Firmware des Notebooks schützt das Gerät bereits im Boot-Vorgang vor Hackern, denn Virens Scanner können zu diesem Zeitpunkt noch nicht greifen und Angriffe abwehren. Ein Trusted Platform Module (TPM) beugt vor, dass Berechtigungen und Nutzungseinschränkungen umgangen werden können. Bei der Wahl des passenden Equipments sollten IT-Entscheider zudem Wert auf Möglichkeiten zur Zwei-Faktor-Authentifizierung legen: Biometrische Gesichts- und Fingerabdruck-Scanner über Windows Hello und Intel™ Authenticate schützen vor nicht autorisierten Zugriffen. Mit den Notebook-Reihen [Portégé](#), [Tecra](#) und [Satellite Pro](#) finden Unternehmen bei dynabook für jeden Mitarbeiter und jedes IT-Budget das passende Gerät.

Hohe Sicherheitsstandards mit Cloud-Lösungen

Eine weitere Möglichkeit, Daten auf höchstem Level zu schützen, ist der Einsatz von Zero Client Lösungen, wie dem [dynabook Mobile Zero Client \(dMZC\)](#). Sämtliche Unternehmensdaten befinden sich dabei in einer Cloud, auf die Mitarbeiter über eine virtuelle Desktop-Infrastruktur zugreifen. Damit können Nutzer auf lokale Speicher oder USB-Anschlüsse verzichten und bieten Hackern keine Angriffsfläche, um Schadsoftware aufzuspielen. Ein zusätzlicher Vorteil für IT-Administratoren: Dank Plug-and-Play-Prinzip sind Mobile Zero Clients ohne weitere personalisierte Einrichtung schnell und einfach einsatzbereit. Die Verwaltung der Geräte erfolgt unkompliziert: Updates lassen sich zentral durchführen, genau so wie die Verteilung individueller Zugriffsrechte für einzelne Mitarbeiter. Die Lösung eignet sich besonders für Unternehmen mit hohen Compliance- und Sicherheitsrichtlinien, wie etwa aus der Finanzbranche, da die Geräteeinbindung ins Unternehmensnetzwerk unter Einhaltung der strengen gesetzlichen Vorgaben erfolgt. Der dMZC unterstützt darüber

hinaus alle relevanten Virtual Desktop Infrastructure (VDI)-Lösungen einschließlich Citrix und VMware. Die Implementierung in Unternehmen erfolgt daher reibungslos und schnell.

Weitere Informationen zu den dynabook Business-Notebooks und dem dynabook Mobile Zero Client finden Sie [hier](#).

Alle anderen hier erwähnten Marken sind das Eigentum der jeweiligen Besitzer. Änderungen von Produktspezifikationen und Konfigurationen sowie Verfügbarkeit vorbehalten. Abweichungen des Produktdesigns und der Produktmerkmale sowie Abweichungen von den dargestellten Farben sind möglich. Irrtum vorbehalten.

Über Dynabook Inc.

Seit mehr als 30 Jahren setzen die Notebooks und Technologien von Toshiba den Standard für Innovation, Qualität und Zuverlässigkeit. Als hundertprozentige Tochtergesellschaft des Sharp Konzerns, führt die Dynabook Inc. diese Tradition fort und bietet ihren Kunden und Partnern die Mehrwerte und Services, die sie zur Erreichung ihrer Ziele benötigen.

Weitere Informationen über dynabook erhalten Sie auf unserer [Webseite](#) oder unserem [Blog](#). Besuchen Sie auch unsere Social-Media-Kanäle: [Twitter](#), [Xing](#) und [LinkedIn](#).
Reprofähige Bilddaten erhalten Sie auf Anfrage bei Flutlicht.

Pressekontakt

Flutlicht GmbH
Beatrix Weinrich / Beate Zimmermann / Marco Meitert
Allersberger Str. 185 G
90461 Nürnberg
Tel.: +49 911 / 47 49 5 - 0
Fax: +49 911 / 47 49 5 - 55
dynabook@flutlicht.biz